

Potsdam, 06.03.2018

Pressemitteilung

Zu den Ergebnissen der Kabinettsitzung teilt Regierungssprecher Florian Engels mit:

Heinrich-Mann-Allee 107
14473 Potsdam

Chef vom Dienst

Hausruf: (03 31) 8 66 – 12 51

(03 31) 8 66 – 13 56

(03 31) 8 66 – 13 59

Fax: (03 31) 8 66 – 14 16

Internet: www.brandenburg.de

presseamt@stk.brandenburg.de

Sportland Brandenburg: 23 Millionen Euro für Infrastruktur der Vereine

Im Kommunalen Investitionsprogramm für den Bereich Sport lagen zum 31. Januar dieses Jahres bereits 89 Anträge vor, wovon 36 inzwischen bewilligt sind. Das gaben Sportministerin Britta Ernst und Finanzminister Christian Görke heute im Kabinett bekannt. Die Landesregierung hat weitere acht Millionen Euro mit dem Nachtragshaushalt zur Verfügung gestellt, worüber der Landtag noch diese Woche entscheiden wird. Im Kommunalen Investitionsprogramm Sport waren zunächst 15 Millionen Euro für die Jahre 2016 – 2019 bereitgestellt worden.

Sportministerin Ernst sagte: „Brandenburg ist ein Sportland. Hier genießt der Sport einen besonders hohen Stellenwert. Umso wichtiger sind Investitionen in die Infrastruktur der Vereine, besonders für den Kinder- und Jugendbereich. Nur mit intakten und modernen Sportanlagen sind auch Bestleistungen möglich, wie sie gerade wieder Lisa-Marie Buckwitz, Kevin Kuske und Christian Poser bei den Olympischen Spielen in Südkorea gezeigt haben.“

Finanzminister Görke betonte: „Das Kommunale Infrastrukturprogramm Sport ist zu einem echten Erfolg geworden. Mit dem 15 Millionen Euro umfassenden Förderprogramm wird eine investive Hebelwirkung von 22,8 Millionen Euro erreicht werden. Das kann sich wirklich sehen lassen.“

Bei der Präsentation der Zahlen dankte der Vorstandsvorsitzende des Landessportbunds Brandenburg, **Andreas Gerlach**, für die Unterstützung durch die Landesregierung.

Anhang:

Liste bewilligter Projekte